

Beteiligte

Neben dem GamesLab der HAW sind folgende Institutionen an dem Projekt beteiligt:

HOOU

Die Hamburg Open Online University ist ein Innovationsprojekt aller staatlichen Hamburger Hochschulen, das sich die Digitalisierung der wissenschaftlichen Lehre und ihre Öffnung gegenüber der Zivilgesellschaft als Ziel gesetzt hat. (...) Die HOOU will zukünftig die klassische Präsenzlehre der Hamburger Hochschulen bereichern und ergänzen: mit den Möglichkeiten digitaler Technologien. Die Lernangebote der HOOU sollen für alle Interessierten im Internet frei zugänglich gemacht werden.

<https://www.hoou.de/>

HAW GamesLab

Der Games-Teilstudiengang im Master „Zeitabhängige Medien / Sound – Vision – Games“ bildet gezielt und praxisnah für die Produktionsbedingungen in der Computerspiele-Industrie aus. Informatiker und Designer arbeiten gemeinsam an der Produktion von Spiele-Prototypen und vertiefen ihr theoretisches Wissen in spielnahen Inhalten. Wir verbinden gekonnt Praxis und Theorie – aus diesem Grund gehören eine Vielzahl von Gastdozenten aus der Computerspiele-Branche ebenso zum Lehrangebot wie unser wissenschaftliches Personal.

<http://www.gamesmaster-hamburg.de/>

Fakultät Life Science/ Department Gesundheitswissenschaften

Well trained health professionals are needed to meet the growing demand within the changing field of public health nationally and internationally. The Master of Public Health programme aims to equip participants with scientific and practical skills to independently conduct research that brings about policy changes and positively affects the health of population. Its key concept is to preserve and enhance health, well-being and quality of life of populations by taking into account political, economic, social and environmental determinants of health in the respective health system.

<https://www.haw-hamburg.de/ls-gw.html>

Bernhard-Nocht-Institut

Das Bernhard-Nocht-Institut für Tropenmedizin (BNITM) ist Deutschlands größte Einrichtung für Forschung, Versorgung und Lehre auf dem Gebiet tropentypischer Erkrankungen und neu auftretender Infektionskrankheiten. Gegenstand der Forschung sind Klinik, Epidemiologie und Krankheitsbekämpfung sowie die Biologie der Krankheitserreger, ihrer Reservoirtiere und Überträger.

<https://www.bnitm.de/>